

	<p>Objekt: Amulett (Anhänger)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 6/55</p>
--	---

Beschreibung

Amulett aus Silber und einer Kupferlegierung mit Türkisen und filigranem und granuliertem Dekor. Das mondsichelförmige, doppelwandige Amulett ist aus silbernen Drahtschlaufen gebildet und in einen Rahmen mit großen Drachenköpfen eingepasst. Die Drachen mit weit aufgerissenen Mäulern und stilisierten Mähnen sind einander zugewandt. Das silberne Drahtgeflecht bildet Spiral- und Rosettenornamente, die auf der Schauseite des Objektes noch mit Fassungen für Steineinlagen besetzt sind. Zwei Türkise sind erhalten; in den leeren Fassungen wurde Bienenwachs als Haftmittel nachgewiesen. Drei der Fassungen sind von granulierten Rosetten umgeben, die vierte von einem Stern. An der Unterseite des Bügels sind ursprünglich neun Ösen (eine fehlt) angebracht, an dem weitere Kettchen oder Anhänger befestigt waren.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, Silber, Türkis, Bienenwachs, copper alloy, silver, turquoise, beeswax
Maße:	Tiefe: 0,9 cm, Gewicht: 38,2 g, Breite: 8,7 cm, Höhe: 5,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	12.-13. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Amulett